

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



60473 Schellack Dreiring Lösung

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 18.08.2021

Version: 1

Druckdatum: 05.12.2022

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Schellack Dreiring Lösung

Artikelnummer: 60473

UFI: --

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Restaurierung

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.com

E-Mail: info@kremer-pigmente.com

Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

1.4.2 Giftnotzentrale:

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

H225 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Cat.: 2 Augenreizung, Kategorie 2
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Cat.: 2

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:



GHS02-1

Folgeside 2

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



60473 Schellack Dreiring Lösung

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 18.08.2021

Version: 1

Druckdatum: 05.12.2022



GHS07

Signalwort:

Achtung

Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P303+P361+P353 Bei Kontakt mit der Haut: Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.
P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P501 Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen u. internat. Vorschriften.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

2.3. Sonstige Gefahren

Keine anderen Informationen verfügbar.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung:

Gemisch aus den nachfolgend angegebenen Stoffen.

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Ethanol (H225-319); REACH Reg.-Nr. 01-2119457610-43	< 70 %	CAS-Nr: 64-17-5 EINECS-Nr: 200-578-6 EC-Nr: 603-002-00-5
---	--------	--

Zusätzliche Angaben:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme.
Bei unregelmäßige Atmung oder Atemstillstand künstliche

60473 Schellack Dreiring Lösung

Beatmung.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Bei Atembeschwerden ärztliche Hilfe erforderlich.

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung ausziehen.
Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Nach Augenkontakt:

Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.
Sofort einen Arzt verständigen.

Nach Verschlucken:

Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen.

4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

Kopfschmerz, Schwindel, Atembeschwerden.

Effekte:

4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Symptomatische Behandlung.
Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.
Kreislauf überwachen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5. 1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Sprühwasser, Sand.

Ungeeignete Löschmittel:

Niemals scharfen Wasserstrahl verwenden.

5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

Brennbare Flüssigkeit.
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Bei Brand kann entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

5. 3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug

60473 Schellack Dreiring Lösung

tragen.
Einatmen von Brandgasen oder -dämpfen vermeiden.

Weitere Informationen:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühnebel kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die
Kanalisation gelangen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen:*

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte
Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.
Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Nicht einnehmen oder
einatmen.
Dämpfe oder Aerosole nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht konzentriert in die Kanalisation, Oberflächenwasser,
Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige
Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung
und Reinigung:*

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur,
Universalbinder, Oil Dri) aufnehmen und vorschriftsmäßig
entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe
sind schwerer als Luft).
Dämpfe, Sprühnebel und Gas nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen:

Beschmutzte und/oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit
nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei
Arbeitsende Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

Behälter dicht verschlossen, an einem kühlen und gut belüfteten
Folgeseite 5

60473 Schellack Dreiring Lösung

*Ort aufbewahren.
Produkt vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.*

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

*Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Explosionssgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.*

Lagerklasse:

3; Entzündliche flüssige Stoffe (TRGS 510)

Weitere Angaben:

Das Produkt ist schwach wassergefährdend. Nationale und lokale Vorschriften zur Handhabung und Lagerung beachten.

7.3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

Keine Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

*TRGS 900
Ethanol (CAS 64-17-5): AGW: Kurzzeitwert: 800 ppm, 1520 mg/m³; Langzeitwert: 200 ppm, 380 mg/m³*

Zu überwachende Parameter:

Ethanol (64-17-5): MAK (AT): 1900 mg/m³, 1000 ppm (Schichtmittelwert); MAK (CH): 960 mg/m³, 500 ppm (Schichtmittelwert); 1920 mg/m³, 1000 ppm (Kurzzeitwert)

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):

*Ethanol (CAS 64-17-5):
1900 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Kurzfristige Exposition - Lokale Effekte)
343 mg/kg KG/T (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
950 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Langfristige Exposition - Systemisch); (Verbraucher, Einatmen, Kurzfristige Exposition - Lokal)*

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):

*Ethanol (CAS 64-17-5):
Süßwasser: 0,96 mg/l
Meerwasser: 0,79 mg/l
Süßwassersediment: 3,6 mg/kg
Meerwassersediment: 2,9 mg/kg*

60473 Schellack Dreiring Lösung

Seite 6

Überarbeitete Ausgabe: 18.08.2021

Version: 1

Druckdatum: 05.12.2022

Sporadische Freisetzung: 2,75 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP): 580 mg/l
Boden: 0,3 mg/kg

Zusätzliche Hinweise:

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

Wirksame mechanische Absaugung am Arbeitsplatz installieren.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.
Berührung mit der Haut und Einatmen von Aerosolen und Dämpfen vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen (EN 143 oder 149).

Empfohlen: Kombinationsfilter A-P2 (EN 141)

Handschutz:

Schutzhandschuhe, lösungsmittelbeständig.
Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Handschuhhersteller zu beachten.

Handschuhmaterial:

Butylkautschuk (480 min, 0,7 mm)
Fluorkautschuk - FKM (> 480 min; 0,35 mm).
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Merkmalen (z.B. Schichtdicke) abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille (EN 166).

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung (flammensicher, antistatisch).

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Eindringen von Löschwasser in Kanalisation, Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.
Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Eindringen in den Untergrund vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form: flüssig
Farbe: gelb, hell
Geruch: nach Alkohol
Geruchsschwelle:

Folgeside 7

60473 Schellack Dreiring Lösung

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 18.08.2021

Version: 1

Druckdatum: 05.12.2022

	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>pH-Wert:</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Flammpunkt:</i>	12°C
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Obere Explosionsgrenze:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Untere Explosionsgrenze:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Dampfdruck:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Relative Dampfdichte:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Dichte:</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Löslichkeit in Wasser:</i>	<i>unlöslich</i>
<i>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</i>	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>Selbstentzündungstemperatur:</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Zersetzungstemperatur:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Viskosität, dynamisch:</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Explosive Eigenschaften:</i>	<i>Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosiongefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.</i>
<i>Oxidierende Eigenschaften:</i>	<i>keine</i>
<i>Schüttdichte:</i>	<i>nicht bestimmt</i>

9. 2. Sonstige Angaben*Löslichkeit in Lösemittel:*

Folgeside 8

60473 Schellack Dreiring Lösung

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 18.08.2021

Version: 1

Druckdatum: 05.12.2022

*Viskosität, kinematisch:**Brennzahl:**Lösemittelgehalt:**Festkörpergehalt:**Korngröße:**Sonstige Angaben:**Keine weiteren Informationen verfügbar.*

10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität***Keine thermische Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.**Bei Erwärmung: Entzündungsgefahr.***10.2. Chemische Stabilität***Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.***10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen***Bildung zündfähiger Dampf-/Luftgemische möglich.***10.4. Zu vermeidende Bedingungen***Zu vermeidende Bedingungen:**Hitze, Funken, offenes Feuer und anderen Funkenquellen vermeiden.**Thermische Zersetzung:**Keine weiteren Angaben.***10.5. Unverträgliche Materialien***Oxidationsmittel.***10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte***Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können Kohlenmonoxid und Kohlendioxid freigesetzt werden.***10.7. Weitere Angaben**

11. Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***Akute Toxizität**Ist nicht als akut toxisch einzustufen.**LD50, oral:**Ethanol (CAS-Nr. 64-17-5): 10470 mg/kg (Ratte; OECD 401)**LD50, dermal:**Ethanol (CAS 64-17-5): > 2000 mg/kg (Ratte; OECD 402)**LC50, inhalativ:**Ethanol (64-17-5): > 120 mg/kg (4h, Ratte)**Primäre Reizwirkung**An der Haut:**Reizwirkung: Nicht reizend.*

60473 Schellack Dreiring Lösung

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 18.08.2021

Version: 1

Druckdatum: 05.12.2022

*Am Auge:**Reizwirkung: Stark reizend.**Einatmen:**Keine Daten vorhanden.**Verschlucken:**Keine Daten vorhanden**Sensibilisierung:**Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.**Mutagenität:**Keine mutagenen Effekte bekannt.**Reproduktionstoxizität:**Keine negativen Effekte bekannt.**Cancerogenität:**Keine krebserzeugende Wirkung bekannt.**Teratogenität:**Keine teratogenen Effekte zu erwarten.**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Einmalige Exposition: der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch eingestuft.**Wiederholte Exposition: der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch eingestuft.**Aspirationsgefahr**Keine Aspirationsgefahr.***11.2. Angaben über sonstige Gefahren***Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.*

12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität***Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen.**Fischtoxizität:**Ethanol: LC50: 15400 mg/l (96h, Fisch); EC50: 12700 mg/l (96h, Fisch)**Daphnientoxizität:**Ethanol: LC50: 1806 mg/l (10d, wirbellose Wasserlebewesen)**Bakterientoxizität:**Keine Daten vorhanden.**Algentoxizität:**Ethanol: ErC50: 22000 mg/l (96h, Alge); ErC50: 675 mg/l (4d, Alge)***12.2. Persistenz und Abbaubarkeit***Ethanol: biologisch leicht abbaubar (69 %, 5d)**Sauerstoffverbrauch: 69 % (5d)***12.3. Bioakkumulationspotential***Ethanol: log Kow -0,77. Keine Bioakkumulation.*

Folgeseite 10

60473 Schellack Dreiring Lösung

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 18.08.2021

Version: 1

Druckdatum: 05.12.2022

*BSB5/CSB: 0,62110553***12. 4. Mobilität im Boden***Henry-Konstante: 0,000138 Pa.m³/mol (20°C)***12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung***Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.***12. 6. Endokrinschädliche Eigenschaften***Nicht gelistet.***12. 7. Andere schädliche Wirkungen***Wassergefährdungsklasse:**Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.**Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.**Verhalten in Kläranlagen:**Weitere Hinweise zur Ökologie:**AOX-Hinweis:*

13. Hinweise zur Entsorgung**13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung***Produkt:**Rückgewinnung oder Recycling, wenn möglich.**Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften der Verbrennung zugeführt werden.**Abfallschlüsselnr.:**Anfallender Abfall wird entsprechend dem Code des Europ. Abfallkataloges (EAK) nach Abfallart und Branche eingestuft.**Ungereinigte Verpackung:**Es handelt sich um einen gefährlichen Abfall; es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.**Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.**Abfallschlüsselnr.:*

14. Angaben zum Transport**14. 1. UN Nummer***ADR, IMDG, IATA**1170***14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung***ADR/RID:**ETHANOL, LÖSUNG**IMDG/IATA:**ETHANOL SOLUTION***14. 3. Transport Gefahrenklassen***ADR-Klasse:**3**Gefahrzettel:**3*

Folgeseite 11

60473 Schellack Dreiring Lösung

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 18.08.2021

Version: 1

Druckdatum: 05.12.2022

	<i>Klassifizierungscode:</i>	<i>F1</i>
	<i>Tunnelbeschränkungscode:</i>	<i>D/E</i>
	<i>IMDG-Klasse:</i>	<i>3</i>
	<i>Gefahrzettel:</i>	<i>3</i>
	<i>EmS-Nr.:</i>	<i>F-E, S-D</i>
	<i>IATA-Klasse:</i>	<i>3</i>
	<i>Gefahrzettel:</i>	<i>3</i>
14. 4.	Verpackungsgruppe	
	<i>ADR/RID:</i>	<i>II</i>
	<i>IMDG:</i>	<i>II</i>
	<i>IATA:</i>	<i>II</i>
14. 5.	Umweltgefahren	
		<i>Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 ADR/RID: nein</i> <i>Kennzeichnung gemäß 5.2.1.6.3 IMDG: nein</i> <i>Klassifizierung als Umweltgefährdend gemäß 2.9.3 IMDG: nein</i>
14. 6.	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
		<i>Die Vorschriften für gefährliche Güter (ADR) sind auch innerhalb des Betriebsgeländes zu beachten.</i>
14. 7.	Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	
		<i>Die Fracht wird nicht als Masengut befördert.</i>
14. 8.	Sonstige Angaben	
15.	Rechtsvorschriften	
15. 1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
	<i>Wassergefährdungsklasse:</i>	<i>WGK 1; schwach wassergefährdend</i>
	<i>Störfallverordnung:</i>	<i>Seveso-III-Richtlinie (2012/18/EU): P5c und E2</i> <i>Entzündbare Flüssigkeiten (P5c): Menge 1: 5000 t; Menge 2: 50000 t</i>
	<i>Hinweise zu Beschäftigungsbeschränkung:</i>	<i>Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.</i>
	<i>Verwendungsbeschränkung/-verbote:</i>	
	<i>Technische Anleitung Luft:</i>	
15. 2.	Stoffsicherheitsbeurteilung	
		<i>Für diesen Stoff oder die Inhaltsstoffe der hier beschriebenen Zubereitung wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.</i> <i>EU SVHC-Kandidatenliste: Dieses Produkt enthält keine äußerst besorgniserregende Stoffe über dem jeweiligen gesetzlichen Grenzwert (> 0,1 % (w/w) REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).</i>

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



60473 Schellack Dreiring Lösung

Seite 12

Überarbeitete Ausgabe: 18.08.2021

Version: 1

Druckdatum: 05.12.2022

15.3. Sonstige Vorschriften

VOC-Gehalt: 70 %

16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.